

# JUGENDKOMMISSION ROTHENBURG

## newsletter 2/10

Sporadisch erscheinender Mitteilungsbrief

Juni 2010

inhalt-inhalt-inhalt-inhalt

1. *Jugendkommission*
2. *Jugendvertretung in der JuKo*
3. *Neue Jugendanimatorin*
4. *Betrieb im Youth Town*
5. *Projekt Sackgeld-Jobs*
6. *Projekt Jugendrat*
7. *Projekt Sensor*

### Jugendkommission



Die Jugendkommission hat sich in diesem Jahr bis jetzt an zwei Sitzungen getroffen. Dabei wurden die folgenden Themen bearbeitet:

- Gegenseitige Informationen zum Thema Jugend aus Gemeinderat, Jugendanimation, Schule und der Verwaltung
- Verabschiedung des Jahresberichtes der Jugendanimation zuhanden des Gemeinderates
- Genehmigung des Berichtes zum Anlass „jung und frei-Zeit in Rothenburg“ zuhanden des Gemeinderates
- Diskussion und Vorbereitung der Strategie der Jugendkommission sowie Einsetzung einer Arbeitsgruppe
- Kenntnisnahme über das Projekt Sensor (an dem die JuKo mitbeteiligt ist)
- Projektkonzept Jugendrat sowie Antrag des Jugendrates
- Masterplan Gemeindeinfrastrukturanlagen (die JuKo ist in der Projektgruppe vertreten)
- Budget 2011

Im weiteren ist auch eine Sondersitzung mit dem Jugendrat geplant. Diese findet voraussichtlich im August 2010 statt. Die Termine sind unter: [Termine JuKo](#)

### Jugend-Vertretung in JuKo



Mit dem Rücktritt von Samuel Zimmermann als Vertreter Jugend in der Jugendkommission entschied sich die JuKo sich für ein angepasstes Konzept. Die Kommissionsarbeit entspricht nicht der Arbeitsweise von Jugendlichen und daher wird inskünftig keine Jugendvertretung in der JuKo mehr angestrebt. Neu soll ein direkter Austausch zwischen Jugendlichen und der Jugendkommission stattfinden. Die erste Talk together-Veranstaltung findet am 10.6.2010 mit einer Delegation der JuKo im Youth Town statt. Dabei informiert die JuKo die Jugendlichen was in der JuKo bearbeitet wurde und was in der Pipeline ist. Andererseits erfährt die JuKo was die Jugendlichen derzeit am meisten beschäftigt. Es handelt sich um eine offene und unkomplizierte Form des gegenseitigen Austausches. Die sogenannten „Talk together“ verstärken das gegenseitige Verständnis.

**Neue Jugend-  
animatorin:  
Iona Cozarescu Kind**



Katja Stockmann hat sich entschieden eine neue Herausforderung anzunehmen. Sie hat deshalb per Ende April 2010 Rothenburg verlassen. Wir danken an dieser Stelle Katja für ihr grosses Engagement und ihre Arbeit bei der Jugendanimation Rothenburg und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Nahtlos konnte eine Nachfolgerin eingestellt werden und somit ist die Kontinuität in der Jugendanimation sichergestellt. Mit Frau Ioana Cozarescu Kind konnte das 50 %-Pensum ab Mai 2010 besetzt werden. Ioana kommt ursprünglich aus Bukarest (Rumänien), wo sie die Schule mit einem deutschen Abiturdiplom abgeschlossen hat. Danach hat sie an der FHS St.Gallen Sozialpädagogik studiert und anschliessend als Ressortverantwortliche Agogik bei der Stiftung für Menschen mit schweren Behinderungen (SSBL) Luzern, gearbeitet. Nach ihrem Mutterschaftsurlaub, suchte sie einen Teilzeit-Job, den sie nun bei uns in Rothenburg gefunden hat. Wir heissen Ioana herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

**Betrieb in der  
Youth Town**



Die neuen Öffnungszeiten haben sich gut etabliert. Die Besucher-Statistik zeigt auf, dass insbesondere während der Ferien Youth Town stark frequentiert wurde. Zugenommen haben auch wieder die Besuche der Mädchen.

Am 20. März 2010 fand der Mädchenkulturtag in Meggen mit statt, an dem auch Rothenburg teilnahm.

Kurz vor den Osterferien fand auf Wunsch der Jugendlichen ein Pizzaplausch statt. Aufgrund des grossen Erfolges dieser Veranstaltung führte die Jugendanimation im Mai dann noch einen Fajitaabend durch. Es ist derzeit toll wie sich die Jugendlichen engagieren und mitmachen.

Youth Town bekommt ein Namensschild. Alle Vorbereitungen sind getroffen und die Schülerinnen und Schüler sind mit Werklehrer Dölf Feldmann intensiv an der Arbeit.

Bei der Half-Pipe müssen die Holzplatten renoviert werden. Die Vorbereitungsarbeiten sind in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung erledigt. Die Umsetzung erfolgt vom ehemaligen JuKo-Mitglied Peter Hänsli zusammen mit den Jugendlichen in nächster Zeit.

Im letzten Jahr war das Grill & Chill bei den Jugendlichen bei schönem Wetter ein Hit. Im Rahmen der Projektarbeit an der Schule wird nun ein Grill-Projekt für Youth Town umgesetzt. Das Projekt wird von der Reformierten Kirchgemeinde finanziell unterstützt. Wir sind gespannt, wann wir die ersten Würste braten können (nicht nur wegen dem Grill, sondern auch wegen des Wetters).

Das aktuelle Programm im Youth Town unter: [Programm Youth Town](#)

**Projekt Sackgeldjobs**



Die Jobbörse für Jugendliche ab 13 Jahren:

Seit März 2010 ist Rothenburg auf der Internetplattform [www.sackgeldjobs.ch](http://www.sackgeldjobs.ch) mit dabei. Die Internetplattform wird von der Firma ITech Consult AG allen interessierten Gemeinden gratis zur Verfügung gestellt. Die Jugendanimation ist für den Betrieb zuständig. Private, Gewerbe und KMUs können rund um die Uhr Jobs aufgeben. Sackgeldjobs sind kleinere Aufgaben im Quartier, bei Nachbarn oder beim Gewerbe in der Gemeinde (z.B. Reinigungs- und Gartenarbeiten, Helfen bei Umzügen, Versände verpacken, Zeitungen verteilen, Kurierdienste).

Weitere Informationen dazu unter: Projekt Sackgeld-Jobs

## Projekt Jugendrat



Am 14. November 2009 hat in Rothenburg eine Grossgruppenmoderation stattgefunden, an der 30 Jugendliche teilgenommen haben. Eines der Ziele der Veranstaltung war, die Bedürfnisse der Jugendlichen aufzunehmen. An dieser Veranstaltung formierte sich eine Gruppe von 16 Jugendlichen, die sich für mehr Mitentscheidungsrechte der Jugend einsetzte. Konkret wurde die Idee eines Jugendrates formuliert.



Die Jugendlichen haben sich im Anschluss eigenständig zu einer Sitzung getroffen und einen dreiköpfigen Vorstand gewählt, welcher sich mit dem Jugendarbeiter in Verbindung setzte. Aus dem Vorstand des Jugendrates und Beni Rindlisbacher, dem Jugendarbeiter der Jugendanimation Rothenburg, entstand so die Projektgruppe des Projektes „Jugendrat Rothenburg“. Die Jugendanimation Rothenburg unterstützt dieses Projekt, da Beni Rindlisbacher an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit in der Ausbildung zum Soziokulturellen Animatoren ist und im Rahmen dieser Ausbildung ein Praxisprojekt umsetzen muss. Dazu eignet sich diese Projektidee sehr gut, da sie von den Jugendlichen selbst kommt und eine grosse Chance der Mitwirkung von Jugendlichen im Projekt und in der Gemeinde aufweist.

unterstützt von:



Die Jugendkommission hat an ihrer Sitzung vom 26. Mai 2010 entschieden, dass sie das Projekt unterstützen wird. Eine erste gemeinsame Aussprache ist für August 2010 vorgesehen.

Die verschiedenen Aktionen des Jugendrates sowie weitere Informationen sind unter: [Projekt Jugendrat](#)

## Projekt Sensor



Im Projekt geht es darum, dass Probleme im öffentlichen Raum (z.B. Vandalismus, Littering, Gewaltanwendungen) möglichst früh wahrzunehmen und konstruktiv darauf zu reagieren.

Die Bedarfserhebung in Rothenburg wurde am 30. März 2010 durchgeführt. Dabei waren auch VertreterInnen der Jugendkommission anwesend. Die Resultate werden durch das Drogenforum Innerschweiz, die das Projekt begleiten, ausgewertet und liegt anfangs Juni 2010 vor. Auf Basis dieses Berichtes wird ein Massnahmenkatalog erstellt.

Die Teilnehmenden des Workshops werden Ende August über die Resultate und Massnahmen informiert.

Heute schon aber kann festgestellt werden, dass Rothenburg, im Gegensatz zu anderen Gemeinden, die dieses Projekt durchführen, über ein gutes Angebot verfügt. Es gilt nun daraus die notwendige Synergie zu finden.

Generelle Informationen zum Projekt Sensor finden Sie hier:

[www.sensor-lu.ch/de/gemeinden\\_netzwerke/angebot](http://www.sensor-lu.ch/de/gemeinden_netzwerke/angebot)

Diesen Newsletter bestellen Sie unter [www.jugend-rothenburg.ch](http://www.jugend-rothenburg.ch) oder per Mail bei [duenki.stephan@bluewin.ch](mailto:duenki.stephan@bluewin.ch). Wenn Sie den Newsletter nicht mehr wünschen, schreiben Sie ein Mail mit einem kurzen Hinweis. Wir streichen Sie dann aus der Adressliste.

Weitere aktuelle Informationen zu Jugendthemen, zu Veranstaltungen und was für Jugendliche so läuft in Rothenburg finden Sie unter <http://www.jugend-rothenburg.ch>. Hier gibt es laufend aktuelle Hinweise für Eltern und Erwachsene rund um Jugendlichen-Fragen.

Redigiert wird der Newsletter von der Jugendkommission.  
Jugendkommission Rothenburg, Stephan Dünki, Ressort Öffentlichkeitsarbeit